



## **Erlen-Cup 2024**

Just zum Erlen-Cup verabschiedete sich das diesjährige Sommerwetter. Nach einem herrlichen Sommertag trafen sich am Sonntagmorgen, bei kühlen Temperaturen und einem ersten Hauch von Herbst, 23 Piloten aus sieben verschiedenen Vereinen zum 39. Erlen-Cup. Der Wetterumschwung war doch sehr abrupt, so dass die Bekleidung der Anwesenden ähnlich vielfältig war, wie die mitgebrachten Segelflugmodelle...

Nach dem obligaten «Kaffi & Gipfeli», dem Briefing und einzelnen Feststellungen «i hätt doch lieber ä Jacke mitgno» starteten wir pünktlich um 10:00 Uhr mit dem ersten Durchgang. Das gewöhnungsbedürftige Wetter schien die Piloten nicht zu beeinflussen. Die Flugleistungen und vor allem die präzisen und treffsicheren Landungen vermochten durchwegs zu überzeugen. Nicht ganz mithalten konnte da unser «Schlepper». Das Wetter hat ihm scheinbar etwas auf den Motor geschlagen, so dass er nach wenigen Einsätzen seinen Dienst quittierte, was trotz aller Bemühungen des Piloten in einer unsanften Aussenlandung endete. Dank dem spontanen Einspringen von Reto konnte weitergeschleppt und zwei Durchgänge vor der Mittagspause geflogen werden.

Mit dem Start in den Nachmittag folgte Durchgang drei und nach dem Check der Wetter-App verbunden mit etwas Optimismus noch ein Viertel.

Nach vier Durchgängen mit wenigen Regentropfen aber vielen tollen Flügen, etlichen präzisen Landungen und einem Streichresultat stand der Sieger und das Podest fest. Mit lediglich sieben Verlustpunkten (!) schwang unser Brislacher-Kollege Pascal Schmidlin oben aus und zeigte eindrücklich, wie die Theorie in die Praxis umzusetzen ist– ganz herzliche Gratulation zu dieser tollen Leistung.

Mit etwas Abstand folgten auf den weiteren Podestplätzen mit 16 resp. 17 Verlustpunkten Paul Roth vom Modellflugverein Brislach und Gaston Strebel von der Modellfluggruppe Büren. Ihnen und allen anderen Piloten gratuliere ich ebenfalls ganz herzlich zu den erflungenen Leistungen.

Ich danke den Piloten für ihre Teilnahme und den Helfern für ihre Unterstützung. Ein grosses «Dankschön & Merci» gilt insbesondere den Schlepp-Piloten Joel und Reto, den beiden Zeitnehmern, Jasmin & Robin, sowie unserer «Beizen-Crew» mit Fredy & Hampe.

Ein spezieller Dank gebührt der Firma Kindler Modellbau AG in Deitingen für ihre grosszügige Unterstützung des Gabentisches– merci vielmoll!

Es war ein toller Erlen-Cup in kameradschaftlicher Runde. Wir hoffen auf ein Wiedersehen und freuen uns schon heute auf die Ausgabe 2025.

Hansi Jermann